

THE GLOBAL VALUE CREATION SERIES

Forschungsbasierte Programme für Bildungsführung, Professionalisierung und Global Citizenship

BILDUNGS-EDITION

Dr. Cristina Marongiu

PhD Mediation & Alternative Dispute Resolution

MA Diplomacy & International Relations

Academic | Educator | Author

Über die Reihe

Die **Global Value Creation Series – Bildungs-Edition** unterstützt Lehrkräfte, Schulleitungen und Bildungseinrichtungen dabei, Kommunikation, Zusammenarbeit, interkulturelle Kompetenz und einen konstruktiven Umgang mit Konflikten nachhaltig zu stärken.

Auf der Grundlage aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse und ergänzt durch erfahrungsorientierte Lernformate verbinden die Programme Theorie und Praxis. Sie befähigen die Teilnehmenden, den wachsenden Herausforderungen moderner Bildungslandschaften professionell zu begegnen und inklusive, kooperative sowie zukunftsorientierte Lern- und Arbeitsgemeinschaften aktiv zu gestalten.

Programm I

VALUE CREATION

Konflikte in Kooperation, Innovation und nachhaltige Wertschöpfung verwandeln

Programmübersicht

Bildungseinrichtungen sind Orte, an denen unterschiedliche Perspektiven, Erwartungen und Interessen aufeinandertreffen. Dieses Programm versteht Konflikte nicht ausschließlich als Problem, sondern als Ausgangspunkt für Entwicklung, Zusammenarbeit und institutionelles Lernen.

Auf Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse aus den Bereichen **Educational Leadership, Mediation, Alternative Streitbeilegung (ADR), Kommunikationswissenschaft, Konfliktmanagement und Organisationsentwicklung** lernen die Teilnehmenden zeitgemäße Ansätze kennen, um nachhaltige Wertschöpfung innerhalb von Schulen und Bildungseinrichtungen zu fördern.

Zentrale Themen

- Konflikttransformation im Bildungskontext
- Educational Leadership
- Mediation & Alternative Streitbeilegung (ADR)
- Institutionelle Wertschöpfung
- Strategische Kommunikation
- Sprache & Mediation Semantics

- Kooperative Entscheidungsfindung
- Positive Schulkultur

Programmstruktur

Teil I – Theorie

Aktuelle wissenschaftliche Konzepte und interdisziplinäre Perspektiven.

Teil II – Fallstudie

Analyse authentischer schulischer und institutioneller Praxisfälle.

Teil III – Simulation

Praxisnahe Kommunikations-, Mediations- und Entscheidungsübungen zur Anwendung des Erlernten.

Programm II

CULTURAL FLUENCY

Kulturelle Vielfalt durch strategische Kommunikation und globale Zusammenarbeit erfolgreich gestalten

Programmübersicht

Die zunehmende kulturelle, sprachliche und gesellschaftliche Vielfalt verändert Bildungsprozesse weltweit. Erfolgreiche Bildungsarbeit erfordert deshalb weit mehr als interkulturelles Wissen – sie verlangt die Fähigkeit, Unterschiede konstruktiv zu nutzen, Vertrauen aufzubauen und vielfältige Lern- und Arbeitsgemeinschaften erfolgreich zu gestalten.

Auf Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse aus den Bereichen **Interkulturelle Kommunikation, Cultural Diplomacy, Educational Leadership, Kommunikationswissenschaft und Mediation** entwickelt dieses Programm **Cultural Fluency** als professionelle Kompetenz für den erfolgreichen Umgang mit kultureller Vielfalt im Bildungsbereich.

Zentrale Themen

- Cultural Fluency
- Interkulturelle Kommunikation
- Kulturelle Vielfalt im Bildungswesen
- Inklusive Kommunikation
- Kulturübergreifende Zusammenarbeit
- Sprache & Mediation Semantics
- Konfliktmanagement
- Global Citizenship Education

Programmstruktur

Teil I – Theorie

Aktuelle interdisziplinäre Forschung zu Kommunikation, Diversität und Bildungsprozessen.

Teil II – Fallstudie

Analyse authentischer interkultureller Situationen aus Schule und Bildung.

Teil III – Simulation

Interaktive Kommunikations- und Entscheidungssimulationen zur Stärkung einer kultursensiblen Zusammenarbeit.

Für wen ist das Programm geeignet?

- Lehrkräfte
- Schulleitungen
- Stellvertretende Schulleitungen
- Lehrkräfte in Ausbildung (Lehramtsstudierende und Referendarinnen/Referendare)
- Lehrkräfte in der Fort- und Weiterbildung
- Schulberaterinnen und Schulberater
- Schulsozialarbeit
- Bildungsadministration
- Ministerien und Schulbehörden
- Bildungsorganisationen und NGOs
- Teilnehmende internationaler Bildungs- und Erasmus+-Programme

Veranstaltungsformate

- Fortbildungen
- Workshops
- Schulentwicklungsprogramme
- Führungskräfteentwicklung für Schulleitungen
- Inhouse-Schulungen
- Summer Schools
- Erasmus+ Blended Intensive Programmes (BIPs)
- Fachvorträge
- Keynote-Vorträge
- Bildungskonferenzen

Lernergebnisse

Die Teilnehmenden werden in der Lage sein,

- Kommunikation innerhalb schulischer Gemeinschaften nachhaltig zu stärken,
 - Konflikte durch konstruktiven Dialog professionell zu gestalten,
 - die Zusammenarbeit zwischen Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern, Eltern sowie Schulleitungen zu fördern,
 - sicher in kulturell vielfältigen Bildungsumgebungen zu kommunizieren,
 - inklusive Bildungsprozesse durch strategische Kommunikation zu unterstützen,
 - wissenschaftlich fundierte Ansätze auf Führungs- und Entwicklungsprozesse in Bildungseinrichtungen zu übertragen.
-

Warum die Global Value Creation Series?

- Forschungsbasierte Programme auf Grundlage aktueller Bildungsforschung
 - Interdisziplinäre Verbindung von Bildung, Mediation, Kommunikation und interkultureller Kompetenz
 - Erfahrungsorientiertes Lernen durch **Theorie – Fallstudie – Simulation**
 - Direkter Praxisbezug für Schulen, Hochschulen und Bildungseinrichtungen
 - Flexible Durchführung als Fortbildung, Konferenzbeitrag, Erasmus+-Programm oder maßgeschneidertes Weiterbildungsangebot
-

Die Global Value Creation Series unterstützt Lehrkräfte und Bildungseinrichtungen dabei, Kommunikation, Vielfalt und Konflikte als Chancen für Zusammenarbeit, Innovation und nachhaltige Bildungsentwicklung zu nutzen.